

Um die Konzeption eines Hotels in Sibyllenort, dem Besitze des Königs, ist ein Streit ausgebrochen, der für weitere Kreise von Interesse sein dürfte, als die Person König Alberts in demselben erwähnt werden dürfte. In dem ersten Termine vor dem Bezirksauschusse in Breslau erklärte nämlich der Amtsvorsteher von Sibyllenort: „Wird diese Hotelkonzeption erteilt, so schließt der König von Sachsen den Park von Sibyllenort.“ Daraufhin hatte der Bezirksauschuss den Konzeptionsklager abgewiesen. Nun wurde aber die Konzeptionsklage für das völlig ausgebaute und eingerichtete Hotel von neuem aufgenommen und in der vor dem Kreisauschusse zu Deitz abgehaltenen mündlichen Verhandlung wurde wiederum vom Amtsvorsteher das Vorliegen eines Bedürfnisses verneint und angeführt, daß der König von Sachsen den Park schließen würde, wenn durch die Erteilung der Konzeption der Verkehr in Sibyllenort sich heben würde. Der Kreisauschuss erteilte jedoch dem Kläger die Konzeption mit der Begründung, daß das Interesse des Königs von Sachsen nur gleichbedeutend dem eines Privatmannes sei und gegenüber dem öffentlichen Interesse, das wegen des vorliegenden Bedürfnisses die Erteilung der Konzeption erfordere, zurücktreten müsse.

Das Häuserverräden wird auch in Deutschland zum nun mehr und mehr geübten Kunststück. Auf dem Rittergute Neubietendorf ist die sogenannte alte Brennerie, ein im Jahre 1748 erbautes Gebäude von 250 Meter Grundfläche, mit Schrauben und Winden 12 Meter fortgeschoben und gedreht worden. Das schwierige Werk ist ohne jeden Zwischenfall ausgeführt worden.

Stadtschreiber Klient in Dessau wurde wegen Untreue

seines Amtes entbunden. Er floh mit seiner Familie nach Gernsleben und versuchte dort in einem Hotel sich und seine Angehörigen durch eine vergiftete Dose zu töten. Er wurde verhaftet und nach Dessau zurückgebracht. Dort gelang es dem Anwalt, sich im Gefängnis zu erlangen. Klient bezog 8800 Mark Gehalt.

Wie man sich im Walde verhalten soll, das möchten wir im Interesse der Reisenden, Sommerfrüchler und Ausflügler wieder einmal in Erinnerung bringen. Es ist verboten und strafbar: innerhalb der Forsten zu schreien, überlaut zu lärmern, Feuer anzuzünden, zu rauchen, die Wege zu verlassen, Schenken und Anpflanzungen auszureißen, Zweige abzubrechen, Wildgärten öffnen zu lassen, Pilze und Beeren ohne Erlaubnis der Forstverwaltung zu sammeln. Ferner dürfen Hunde nur an der Leine geführt in die Forsten mitgenommen werden. Auch ist beim Wegwerfen von Zigarettenresten und Bündeln die nötige Vorsicht anzuwenden, um die Entzündung von Feuer zu verhüten. Den Anweisungen der Forstbeamten ist stets Folge zu leisten.

Aus München wird uns mitgeteilt, daß die Gewinnziehung der in unserem Staatsgebiete genehmigten großen Lotterie der II. Kraft- und Arbeitsmaschinen-Ausstellung 1898 in München auf unabweislich 8. Oktober verlegt wurde, an welchem Tage die Ziehung in München öffentlich unter Leitung eines kgl. Notars vorgenommen wird. Die Münchener Ausstellungs-Lotterie unterscheidet sich von anderen Ausstellungs-Lotterien dadurch vorteilhaft, daß der größte Teil der Gewinne (Mk. 80000.—) in Baargeld ohne Abzug besteht und trotzdem das Loos

nur Mk. 1.— kostet. — Schluß der Ausstellung 10. Oktober.

Seidenstoffe! schwarze und farbige rein seidene Damen- und Braut-Kleiderstoffe grosses Sortiment in nur guten und soliden Qualitäten. **Bruno Schellenberger, Chemnitz,** Spezialhaus für Seidenstoffe und Sammete. Versand nach auswärts direkt an Private. Muster porto- und spesenfrei.

Henneberg-Seide — nur Licht, wenn direkt ab meinem Fabrikten bezogen — schwarz, weiß und farbig, von 75 Pf. bis Mk. 18.85 p. Meter — in den modernsten Geweben Farben und Dessins. An Private porto- und steuerfrei ins Haus Muster umgehend.

G. Henneberg's Seiden-Fabriken (k. u. k. Hof.) Zürich.
6 Meter solides Halbtuch zum Kleid für Mk. 2.70.
Muster auf Verlangen franco ins Haus. — Modellsche gratis.
6 Meter solides Winterstoff zum Kleid für Mk. 1.50 Pfg.
6 " solides Sommerstoff " " " 2.10 " "
6 " solides Regligestoff " " " 2.70 " "
6 " bekanntes Damen Tuch " " " 4.50 " "
Roberte Kleider- und Blausenstoffe in größter Auswahl werden in einzelnen Metern, Roden und Stücken bei Aufträgen von 30 Mk. an franco ins Haus.
SEITINGER & Co., Frankfurt am Main, Tuchhandlung.
Bügel-Stoff zum ganzen Herrensatz Mk. 3.45 Pfg.
Chemise-Stoff " " " 5.55 " "

Aue.
Eine zweite Etage und ein Eckladen, Ecke der Bahnhofs- und Reichstraße, ist getrennt oder im Ganzen per 1. April 1899 zu vermieten.

Friedrich Mohr's Wwe.
Speditionsgeschäft, Ziegel-, Kalk- u. Brennmaterial-Sandlung, Aue, Marktstraße 18
empfehlen in nur guten Qualitäten alle Sorten Steinkohlen, Braunkohlen, Stein- u. Braunkohlen, Bricketts, Torf, Holz bei konstanter Bedienung: hält sich ferner zur Ausführung aller Art
Führen
zu billigen Preisen bestens empfohlen.
Spedition von und nach dem Bahnhofe.

Birnen! Nespel!
5 Liter von 40 Pfennig an
bei **Gustav Voigt.**

Clavier-Unterricht
wird gründlich erteilt von einer konservatorisch gebildeten Dame.
Mathilde Vogel, Aue, Mittelstr. 35.

Erdarbeiter gesucht.
Villenbau des Herrn Dr. Billing.

Zwei Rover
(Pneumatik), wenig gefahren, sind sofort zu verkaufen.
Wo? zu erfahren bei **Carl Behner, Aue.**

Schwarzblechklempner
Sucht bei gutem Lohn
Emallierwerk Silberstraße bei Wiesenburg.

Schnitt- & Stanzenbauer
selbständiger Arbeiter, für dauernde Stellung nach Altona b. Hamburg gesucht.
Offerten mit Lohnanspruch und Angabe der vorherigen Thätigkeit an **H. Haas, Altona, Arnoldstr. No. 48.**

Schwerhörigkeit, Ohrenausen.
Ersuchen Sie, daß ich so lange nicht mehr geschrieben habe; ich dachte immer, es könnte ein Rückfall eintreten, was aber bis jetzt nicht der Fall gewesen ist. Eine gute Nachricht kann ich Ihnen mitteilen, und zwar, daß ich völlig gesund geworden bin. **Schwerhörigkeit, Ohrenausen, Kopfschmerzen** sind dank ihrer heilsamen Behandlung verschwunden. Ich kann Ihnen nicht genug danken, um so mehr, da ich schon an vielen Orten gewesen bin, und mir nirgends geholfen hat. Wenn mir später irgend etwas fehlt, werde ich mich stets an Sie wenden, in der Hoffnung, daß Sie mir wieder beistehen werden. Respektvoll am Banen, Oberamt Balingen, den 18. April 1898. Anna Versteiner. — Die Wichtigkeit des Vorstehenden beauftragt und begünstigt: Westfalen, den 18. April 1898. Schultheiß: Fischer. — Adresse: Privatpostamt Kirchstraße 406, Glarus (Schweiz). (8)

Das Neueste aus Dresden, Sachsen.
und aller Welt lesen Sie in den wöchentlich 7 mal, an Wochentagen fast überall in Sachsen noch abends, an Sonn- und Festtagen früh zugestellten
Dresdner Neuesten Nachrichten
(Postbestell-Nr. 5222).
Billigste, reichhaltigste Tageszeitung.
60 000
zahlende Abonnenten in Stadt und Land.
Größte Auflage in Sachsen.
Bei wöchentlich 7maligem Erscheinen vier-
teljährlich nur **Mk. 1,50** (ohne Wochblatt) von der Post abgeholt.
Vollständige Ziehungslisten der Königl. Sächs. Landeslotterie. Täglich Roman, wöchentliche Gratis-Beilage „Haus und Herd“. Das wöchentliche, reich illustrierte Beilage „Dresdner Illustrierte Wochblatt“ kostet pro Quartal 40 Pfg. Abonnementszuschlag.
Abonnements-Bestellungen nehmen alle Postanstalten und Landbriefträger, sowie Filialen entgegen.

Reisebureau Otto Erb, Zürich.
Agentur für Aue u. Umg.: Emil Hegemeister, Aue, Marktstrasse
Billige Fahrkarten mit Verpflegung.
3tägige Fahrten nach dem Rigi, Vierwaldstättersee und Stanserhorn, II. Classe 45 Mark. III. Cl. 40 Mk.
5tägige Fahrten nach dem Berner Oberland, mit Stanserhorn, Schynige Platte, Grindelwald, Wengernalp, Lauterbrunnen-Mürren, Interlaken etc. II. Cl. 90 Mk. III. Cl. 80 Mk.
5, 6, 7, 10 u. 30tägige Fahrten nach dem Rigi, Lugano, Como u. Langensee, Mailand, und durch ganz Italien, II. Cl. 100, 110, 130, 190, 600 Mk., III. Cl. 80, 90, 110 Mk.
12 u. 15tägige Rundreisen durch die Schweiz, II. Classe 220 u. 500 Mark.
20tägige Herbstfahrt nach Jerusalem (Einweihung der Erlöserkirche) II. Cl. 800 Mk., I. Cl. 1000 Mk.
19tägige Fahrten nach Griechenland u. Constantinopel, II. Cl. 600 Mk.
42tägige Orientfahrten (Griechenland, Constantinopel, Palästina und Aegypten), II. Cl. 1900 Mk. I. Cl. 1600 Mk.
24tägige Fahrten nach der Riviera II. Cl. 500 Mk.
Spezialprospekte aller Fahrten sind gratis auf der Expedition dieses Blattes zu haben. (Auswärtige fügen eine 10-Pf.-Marke für Frankatur bei). Biletkarten jederzeit ebendasselbst.

Gelegenheitskauf!
Damenkleiderstoffe.
Neuheiten, solide Waren, für Herbst und Winter passend, versendet robenweise à 6 bis 8 Mark unter Nachnahme. — Muster franko.
Frau Wilda Baur,
Reichenbach i. Vogtl.

Richard Völkel, Greiz
Fleischermeister,
empfehlen: à Pfd. à Str.
In Speck, gefalzen 50 Pf. 48 Mk.
geräuchert 55 " 54 "
Salzfleisch, Kammstücke ohne Knochen 60 " 55 "
Salzfleisch, geräuchert 65 " 63 "
Forderhäfen gefalzt 53 " 50 "
geräuchert 60 " 55 "
Hinterhäfen gefalzt 70 " 66 "
geräuchert 80 " 75 "
Hoffhäfen, 65 " 63 "
Lachsleisch, gefalzen 70 " 66 "
geräuchert 80 " 75 "
Die Vorzüglichkeit dieser Waren ist überall anerkannt worden und kann ich diese Jedermann bestens empfehlen.

Steinmehlen
finden Arbeit bei
Alfred Rind,
Aue.

Heu
sucht zu kaufen
Friedrich Mohr's Wwe.
Aue, Marktstr. 18.

Ein Bäcker.
wird sofort gesucht
Richard Rummel, O.-Schlema.

Kürschners Bücherstab
Die Billigste Romanbibliothek. Jede Nummer, wie gewohnt, über 200 bis 300 Seiten und kostet nur 50 Pf.
In jedem Band alle Buchbindungen. Besondere Drucke durch viele und sehr schöne Bilder. Preis Mk. 7.
20
1. A. Assmann, Ein Brief.
2. B. Assmann, Ein Brief.
3. C. Assmann, Ein Brief.
4. D. Assmann, Ein Brief.
5. E. Assmann, Ein Brief.
6. F. Assmann, Ein Brief.
7. G. Assmann, Ein Brief.
8. H. Assmann, Ein Brief.
9. I. Assmann, Ein Brief.
10. K. Assmann, Ein Brief.
11. L. Assmann, Ein Brief.
12. M. Assmann, Ein Brief.
13. N. Assmann, Ein Brief.
14. O. Assmann, Ein Brief.
15. P. Assmann, Ein Brief.
16. Q. Assmann, Ein Brief.
17. R. Assmann, Ein Brief.
18. S. Assmann, Ein Brief.
19. T. Assmann, Ein Brief.
20. U. Assmann, Ein Brief.

Teppiche
Größe ca. 135/200 cm. Größe ca. 170/235 cm.
Axminster 6 Mk. Parsar imitation 32 Mk.
Tapestry 13 Mk. Smyrna Royal 28 Mk.
Steppdecken
aus eigener Fabrik ca. 160x200 cm. gr. handgenäht, per Stück 6 1/2 Mark.
Gardinen
per Meter 13 Pfg. Paar 1.50 Mark.
M. Schneider & Co.
BERLIN C., Spittelmarkt 11.
Eigene Weberei in Landeshut i. Schl.
Preisliste gratis und franko.